

## **Traute Schumacher**

Meine Motivation, mich für Greenbirth zu engagieren, ist in zweierlei begründet. Als frauenbewegte Frau war ich immer schon sensibel gegenüber der Missachtung von Frauenrechten. Lange wurde gestritten für die Selbstbestimmung der Frau in dem Punkt, ob sie Kinder austrägt oder nicht. Wenn sich eine Frau jedoch entscheidet, Kinder zu bekommen, hört merkwürdigerweise ihre Selbstbestimmung auf. Häufig ist sie einer Maschinerie an medizinisch orientierter Geburtshilfe und Schwangerenbetreuung ausgesetzt. Ich halte es für enorm wichtig der medizinisch technisierten Szenerie ein Gegengewicht gegenüber zu setzen.

Die Kompetenzen über den Geburts- und Schwangerschaftsverlauf wieder bei der Frau zu belassen, die sich nach ihrem Belieben Unterstützung sucht.

Ich glaube, GreenBirth geht da in die richtige Richtung, indem sie Frauen und Eltern aufklärt und stärkt, einen natürlichen Weg zu gehen.

Zum anderen sehe ich durch meine Arbeit als Pränatalfundierte Heilpraktikerin für Psychotherapie, wie prägend verletzende und traumatisierende Erlebnisse während Geburt und Schwangerschaft sich auf das Leben eines jeden Menschen auswirken. Unnötige Verletzungen, vermeidbare Traumatisierungen, wenn wir wieder zu einem natürlichen und nicht pathologisierten Weg zurückfinden.

Selbst geboren bin ich 1969, Mutter im Ruhestand und freie Heilpraktikerin für Psychotherapie in Berlin.